

4. An
Herrn Strecker

wie zu 1, statt <-> jedoch: 10 800 abzüglich
1 080 M Steuern, das sind 9 720 M.

#

#

5. An
Herrn v. Ottenthal.

wie zu, 1 statt <-> jedoch: 9 000 M.

6. An
Herrn Müller.

Auf meinen erneuten Antrag sind kürzlich der Zentralkommission der Monumenta Germaniae historica mit Rücksicht auf die inzwischen eingetretenen Preisverhältnisse für das Rech-

Abdruck.

Der Reichsarbeitsminister.

Berlin, den 26. Januar 1923

I a 730.

Unter Bezug auf den in den heutigen Morgenblättern veröffentlichten Aufruf des Herrn Reichspräsidenten, der Reichsregierung und der Regierungen der deutschen Länder zugunsten des unter dem Namen „Deutsches Volksoffer“ veranstalteten Hilfswerks bitte ich etwa schon eingegangene Beträge wie noch eingehende Summen auf das Konto „Deutsches Volksoffer“ bei der Preussisch-Neumärkisch Ritterschaftlichen Darlehnskasse, Berlin W. 8, Wilhelmplatz 6 unter Anzeige an die

Geschäftsstelle des „Deutschen Volksoffers“,
Berlin N.W. 40, Scharnhorststr. 35,

zu überweisen.

Die nachgeordneten Behörden bitte ich baldmöglichst entsprechend zu verständigen.

In Vertretung
gez. Dr. Geib.

An sämtliche Reichsministerien.

Konzept

Zentralkommission

Berlin W. 8, den 17. März 1923.
Wilhelmstr. 63.

der

Monumenta Germaniae historica.

An

Herrn Reichsminister des Innern.

==

Vom 1. April d. J. ab liegt der Zentralkommission der Monumenta Germaniae außer den Ausgaben für die laufende Verwaltung - Licht, Bedienung, Reinigung, Bürobedürfnisse, Post, Ergänzung der Bibliothek, Vorschüsse für die Abteilungen, usw. - ob, die Vergütungen für die Abteilungsleiter, die vier Angestellten und die sonstigen Mitarbeiter zu zahlen. Für das erste Quartal (April-Juni) würden sie betragen

- 1. Geschäftsbedürfnisse usw. 600 000 M
- 2. Abteilungsleiter 525 000 "

Konzept „Deutsches Volksoffer“ bei der Preussisch-Neumärkisch Ritterschaftlichen Darlehnskasse, Berlin W. 8, Wilhelmplatz 6 unter Anzeige an die Geschäftsstelle des „Deutschen Volksoffers“ Berlin N.W. 40, Scharnhorststr. 35 an die Geschäftsstelle des Volksoffers der betr. Provinz.